

Management von grenzüberschreitenden Projekten im Gesundheitsbereich

TEIL 3 – DURCHFÜHRUNG und ABSCHLUSS DES GRENZÜBERSCHREITENDEN PROJEKTS

Tool Nr.3.13: Risikoanalyse: Zehn Regeln für erfolgreiches Risikomanagement

Risiko (Beispiele)	Risikobewältigung (Beispiele)	Eintrittswahrscheinlichkeit*
Zeit		
<ul style="list-style-type: none"> - Die geplanten Termine zur Zielerreichung eines Arbeitspakets können nicht eingehalten werden 	<ul style="list-style-type: none"> - Analysieren, inwiefern es möglich ist, Maßnahmen innerhalb des Arbeitspakets anzupassen, um die Termine einhalten zu können - Erörtern, ob es möglich ist, manche Fristen innerhalb eines Arbeitspakets zu verlängern - Transfer bestimmter Risiken auf Dritte (z.B. Subunternehmer) – Outsourcing - Anpassung der internen Organisation 	
Kosten		
<ul style="list-style-type: none"> - Finanzierung: die geplanten Mittel können nicht zur Verfügung stehen 	<ul style="list-style-type: none"> - Drittmittelakquise - Verkleinerung des Projektumfangs und somit Reduzierung oder Anpassung der Arbeitspakete 	
<ul style="list-style-type: none"> - Es entstehen voraussichtlich mehr Ausgaben als geplant 	<ul style="list-style-type: none"> - Verkleinerung des Projektumfangs und somit Reduzierung oder Anpassung der Arbeitspakete 	
Ergebnisse		
<ul style="list-style-type: none"> - Die geplanten Ergebnisse können nicht erreicht werden 	<ul style="list-style-type: none"> - Ursachenanalyse: Zeitfaktor? Kostenfaktor? Personalmangel? - Analyse: welche Ergebnisse müssen unbedingt erreicht werden, bei welchen Maßnahmen können Änderungen vorgenommen werden 	
Äußere Faktoren		
<ul style="list-style-type: none"> - Ausfallen oder schlechte Qualität einer Leistung eines Subunternehmers / externen Dienstleisters 	<ul style="list-style-type: none"> - Auswechslung eines Partners oder Subunternehmers 	
<ul style="list-style-type: none"> - Änderung einer nationalen Politik 	<ul style="list-style-type: none"> - Abwarten - Verhandeln - Ev. Anpassung des Projekts / der Maßnahmen 	

- Ort: der für die Umsetzung des Projekts vorgesehene Ort kann nicht zur Verfügung stehen oder ist den Zielen des Projekts nicht angepasst	- Ausweichvariante suchen - Anpassung des vorhandenen Orts -> kann andere Risiken mit sich bringen (Genehmigungen, Baumaßnahmen, unvorhergesehene Kosten,...)	
- Unterschiedliche Normen / Vorschriften / gesetzliche Regelungen	- Sich über die jeweilige Rechtslage informieren - Sich nach Präzedenzfällen erkundigen - Maßnahmen entsprechend anpassen	
Innere Faktoren		
- Probleme bei der internen Kommunikation (innerhalb des Projektteams)	- Ursachenanalyse - Verbesserung der Kommunikation, z.B. durch Krisenmanagement, regelmäßigen Austausch, gemeinsame Datenbank und Ablage, Umverteilung der Aufgaben,...	
- Probleme bei der internen Kommunikation (Projektteam-Partner)	- Verstärkung des regelmäßigen Austauschs / der Mittlerrolle - Austausch von Dokumenten, Informationen - verstärkte Vernetzung	
- externe Kommunikation: zu geringe Wahrnehmung des Projekts nach außen	- Regelmäßiger Internetauftritt - Präsenz in den Medien - Erstellen von gedruckten Kommunikationsmitteln,...	

*Klassifizierung möglich durch:

- 1 (hoch), 2 (möglich), 3 (niedrig) oder rot (hoch), gelb (möglich), grün (niedrig)